Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 44 (1893)

Artikel: Schweizerische Ausstellung für Landwirtschaft, Forstwirtschaft und

Fischerei in Bern

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-763361

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerische Ausstellung für Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei in Bern.

(Mitgeteilt).

Wie durch die meisten politischen Tagesblätter bereits gemeldet wurde, haben die landwirtschaftlichen Hauptvereine der Schweiz beschlossen, im Herbst dieses Jahres in Bern eine allgemeine schweizerische Ausstellung zu veranstalten, welche von der Ökonomischen und Gemeinnützigen Gesellschaft des Kantons Bern übernommen wurde.

Den Lesern dieses Blattes dürfte es erwünscht sein, einige Mitteilungen über die Organisation dieses vaterländischen gemeinnützigen Unternehmens zu erhalten.

Die Ausstellung wird folgende landwirtschaftliche Produktionsund Thätigkeitsgebiete umfassen.

Landwirtschaft: Wissenschaftliche Abteilung — Pferde — Rindvieh — Kleinvieh (Schweine, Ziegen, Schafe) — Geflügel — Kaninchen — Bienen — Milchwirtschaft — Produkte des Feld-, Garten-, Obstund Weinbaues — landwirtschaftliche Hilfsprodukte — Maschinen und Geräte für den Betrieb der Landwirtschaft und ihre Nebengewerbe.

Forstwirtschaft: Forstbotanische Sammlungen — Waldbau — Forstschutz — Holzhauerei und Holztransport — Forstprodukte — — Forsteinrichtung — Verbauungen und Aufforstungen im Hochgebirge — Staatsforstwirtschaft — Unterrichts- und Versuchswesen — Forstliche Litteratur — Forstliche Ausrüstungsgegenstände. Fischerei: Hydrographische Verhältnisse der Schweiz — Fisch- und Krebsarten der Schweiz — Fisch- und Krebsfang — Fischmarkt und Fischverwertung — Schutz der Fische — Fisch- und Krebsfeinde — Geschichte und Statistik des schweiz. Fischereiwesens.

Die Dauer der Ausstellung ist auf 10 Tage festgesetzt und fällt auf die Zeit vom 22. September bis 1. Oktober, mit Ausnahme der forstwirtschaftlichen und Fischerei-Ausstellung, welche bereits am 10. September eröffnet werden.

Die Vorarbeiten, welche in vollem Gange sind, lassen voraussehen, dass, dank der Verwertung der bei frühern ähnlichen Anlässen gemachten Erfahrungen und der sehr günstigen centralen Lage Berns, diese Ausstellung allen frühern dieser Art an Umfang und Bedeutung wesentlich übertreffen wird.

An der Spitze des Unternehmens steht als Präsident Herr Nationalrat Jenny, Präsident der Ökonomischen und Gemeinnützigen Gesellschaft des Kantons Bern.

Von der Bundesversammlung ist eine Subvention von Fr. 132,500 bewilligt worden, welche aber nur zu Prämien an die Aussteller verwendet werden darf.

Mit der Leitung der eigentlich technischen Ausstellungsarbeiten sind betraut:

für die *landwirtschaftliche Ausstellung*, als Generalkommissär: Herr *Klening*, Direktor der landwirtschaftlichen Schule Rütti bei Bern;

für die forstwirtschaftliche Ausstellung, als Kommissär dieser Abteilung: Herr Regierungsrat von Wattenwyl, Direktor der Domänen und Forsten in Bern, und

für die Fischerei-Ausstellung, als Kommissär für diese Abteilung: Herr Häring-Merian in Liestal.

Von den Kantonsregierungen sind zur Vermittlung des Verkehrs der Aussteller mit der Ausstellungsdirektion kantonale Kommissäre ernannt, von welchen Ausstellungsprogramme abgegeben und jede wünschenswerte Auskunft unentgeltlich erteilt wird.

Da die Anmeldungsfrist für die Abteilungen der Tierausstellung schon am 1. Mai und für die übrigen Abteilungen am 1. Juli abläuft, so werden die allfälligen Aussteller gut thun, sich baldigst ein Programm zu verschaffen, um an Hand desselben die verschiedenen Bestimmungen und Vorschriften kennen zu lernen und ihre Anmeldung dem Kommissariate ihres Kantons rechtzeitig zukommen lassen zu können.

Die Redaktion dieses Blattes hat auch einige Exemplare des Ausstellungsprogrammes zur Verfügung, die von ihr gratis bezogen werden können.